

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

am Dienstag, dem 14.03.2017

im Neues Rathaus, Großflecken 59, 24534 Neumünster,
2. Obergeschoss, Südflügel, Sitzungszimmer 2.5 / 2.6

<u>Beginn:</u> 18.30 Uhr	<u>Ende:</u> 19.50 Uhr
--------------------------	------------------------

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

	Herr Gerd Kühl
--	----------------

Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Volker Andresen
	Herr Peter Cleve
	Frau Franka Dannheiser
	Frau Britta Einfeldt
	Herr Wolf Rüdiger Fehrs
	Herr Sebastian Fricke
	Herr Jonny Griese
	Herr Hauke Hahn
	Frau Esther Hartmann
	Herr Arno Jahner
	Herr Mark Michael Proch
	Herr Reinhard Ruge

Außerdem anwesend

Stadtpräsidentin	Frau Anna-Katharina Schättiger
------------------	--------------------------------

Von der Verwaltung

Oberbürgermeister	Herr Dr. Olaf Taurus
Erster Stadtrat	Herr Carsten Hillgruber
Stadtrat	Herr Oliver Dörflinger
Stadtrat	Herr Thorsten Kubiak
Personalratsvorsitzende	Frau Sabine Heidebrecht-Rüge
Fachdienst – 61	Frau Ute Spieler
Fachdienst – 61	Herr Bernd Heilmann
Büro des Oberbürgermeisters	Herr Thorben Pries
Protokollführer	Herr Holger Krüger

Entschuldigt:

Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Andreas Kluckhuhn
--	------------------------

Bis zu 2 Vertreter der Presse
Bis zu 7 ZuhörerInnen

Tagesordnung:

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 14.03.2017
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.01.2017
5.	Information über die am 24.01.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6.	Fortschreibung der Zuständigkeitsordnung Vorlage: 0912/2013/DS
7.	Dienstreisegenehmigung für Frau Stadtpräsidentin Schättiger Vorlage: 0952/2013/DS
8.	Neufassung der Nutzungs- und Kostenbeitragssatzung für die Kindertagesstätten und die geförderte Kindertagespflege der Stadt Neumünster Vorlage: 0926/2013/DS
9.	Bundesprogramm "KitaPlus" des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) Vorlage: 0930/2013/DS
10.	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und der Therapiehilfe e.V. über Leistungen der ambulanten Suchtkrankenhilfe in Neumünster Vorlage: 0916/2013/DS
11.	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftspläne 2017 städtischer Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0915/2013/DS
12.	Städtische Beteiligungen: GOES Gesellschaft für Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mbH hier: Besetzung des Aufsichtsrates Vorlage: 0919/2013/DS
13.	Leistung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung im Finanzplan 2016 Vorlage: 0927/2013/DS
14.	Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2016 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung Vorlage: 0917/2013/DS

15.	Wahl einer zweiten stellvertretenden Stadtwehrführung Vorlage: 0953/2013/DS
16.	Theodor-Litt-Schule, Holstenstr. Neubau Verbindungsbau und Erweiterung um 3 Klassen Vorlage: 0940/2013/DS
17.	Barrierefreier Ausbau WC-Anlagen am Einfeld der See Vorlage: 0941/2013/DS
18.	Erweiterung des Gesellschafterkreises der Hamburg Marketing GmbH und Änderung der Satzung der Hamburg Marketing GmbH Vorlage: 0928/2013/DS
19.	Stadtumbau West "Messeachse" - Stellungnahme zur Erweiterung der Serviceeinrichtung im Güterbahnhof Neumünster zum KV-Terminal - Sachstandsbericht Vorlage: 0933/2013/DS
20.	4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 116 "Industrie- und Gewerbegebiet an der Südumgehung" - Billigung des geänderten Entwurfes - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0935/2013/DS
21.	Berichtswesen / Beteiligungscontrolling
21.1.	Sozialbericht 2017 Vorlage: 0437/2013/MV
21.2.	Bildungsmonitoring als Instrument zum Ausbau der Datenerfassung und Datenauswertung über die Bildungslandschaft Neumünsters Vorlage: 0931/2013/DS
22.	Dringliche Vorlagen
23.	Mitteilungen
23.1.	Verzeichnis der Straßenkategorien in Neumünster (Hauptverkehrsstraßen, Hauptschließungsstraßen, Anliegerstraßen) und Übersicht zu den Anregungen der Stadtteilbeiräte zu diesem Verzeichnis Vorlage: 0436/2013/MV
23.2.	Mündlicher Sachstandsbericht des Oberbürgermeisters zur Flüchtlingssituation in Neumünster
23.3.	Sonstige Mitteilungen
24.	Tagesordnungen der städtischen Ausschüsse

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende - Gerd Kühl - eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er heißt Herrn Stadtrat Kubiak zu dessen erster Sitzung im Hauptausschuss willkommen.

Ratsherr Kühl spricht nachträglich die Glückwünsche des Hauptausschusses zu folgendem Geburtstag aus:

Herr Reinhard Ruge am 20.02.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Beschluss:

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung neben dem TOP 25. „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 24.01.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte“ 4 weitere Tagesordnungspunkte identifiziert, bei denen Ausschlussgründe vorliegen.

Bei den TOPs 26., 28. und 29. geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.

Bei TOP 27. geht es um die Niederschlagung von Gewerbesteuerforderungen. Die Daten unterliegen dem Steuergeheimnis gem. § 30 der Abgabenordnung.

Es wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 25. bis 29. unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Der TOP 30. ist für Mitteilungen vorgesehen.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 14.03.2017
-----	--

Beschluss:

Versandt bzw. verteilt wurden:

- **Zu TOP 16.: DS 0940/2013**
- Theodor-Litt-Schule, Holstenstr. – Neubau Verbindungsbau und Erweiterung um 3 Klassen
- **Zu TOP 17.: DS 0941/2013**
- Barrierefreier Ausbau WC-Anlagen am Einfelder See
- **Zu TOP 21.1.: MV 0437/2013**
- Anlage Sozialbericht 2017

- **TOP 24.: Städtische Ausschüsse**
 - Sozial- und Gesundheitsausschuss am 22.03.2017
 - Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss am 29.03.2017
 - Bau- und Vergabeausschuss am 30.03.2017
 - Jugendhilfeausschuss am 28.03.2017

- **Zu TOP 28.: MV 0434/2013**
 - Statusbericht

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt, wobei die TOPs 25. bis 30. unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden sollen.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.01.2017
-----	--

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgebracht.

5 .	Information über die am 24.01.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

In der Sitzung am 24.01.2017 hat der Hauptausschuss unter Ausschluss der Öffentlichkeit keine Beschlüsse gefasst.

Bei allen Tagesordnungspunkten war lediglich Kenntnis zu nehmen bzw. in einem Fall eine Vorberatung durchzuführen. Soweit Entscheidungen zu treffen waren, oblagen diese jeweils der Ratsversammlung.

6 .	Fortschreibung der Zuständigkeitsordnung Vorlage: 0912/2013/DS
-----	---

Ratsherr Andresen regt an, zu der Frage, wie bei den Raumprogrammen hinsichtlich Schulen und Kitas verfahren werden soll, eine interfraktionelle Diskussion zu führen.

Ratsherr Kühl verweist auf den Beschluss der Ratsversammlung, der dieser Vorlage zugrunde liegt, und mahnt an, diesen nicht wieder in Frage zu stellen. Ferner bittet er um juristische Prüfung, ob dieser Beschluss nicht unmittelbar Wirkung entfalten würde und ob es eines weiteren Beschlusses zur Änderung der Zuständigkeitsordnung überhaupt bedarf.

Ratsherr Andresen erläutert, dass es ihm nicht darum gehe, den Beschluss, die Entscheidung über entsprechende Raumprogramme wieder der Ratsversammlung zu überlassen, in Frage zu stellen. Ihm gehe es vielmehr darum, ein Verfahren zu finden, dass eine Beteiligung der Fachausschüsse sicherstellen soll.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

7 .	Dienstreisegenehmigung für Frau Stadtpräsidentin Schättiger Vorlage: 0952/2013/DS
-----	--

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

8 .	Neufassung der Nutzungs- und Kostenbeitragssatzung für die Kindertagesstätten und die geförderte Kindertagespflege der Stadt Neumünster Vorlage: 0926/2013/DS
-----	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

9 .	Bundesprogramm "KitaPlus" des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) Vorlage: 0930/2013/DS
-----	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

10 .	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und der Therapiehilfe e.V. über Leistungen der ambulanten Suchtkrankenhilfe in Neumünster Vorlage: 0916/2013/DS
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

11 .	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftspläne 2017 städtischer Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0915/2013/DS
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

12 .	Städtische Beteiligungen: GOES Gesellschaft für Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mbH hier: Besetzung des Aufsichtsrates Vorlage: 0919/2013/DS
------	--

Beschluss:

Vorgeschlagen wird: Herr Stefan Dunst.

Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

13 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung im Finanzplan 2016 Vorlage: 0927/2013/DS
------	---

Auf Nachfrage von Ratsfrau Hartmann erläutert Herr Stadtrat Dörflinger, dass die Deckung aus dem Teilplan 21701 möglich wird, weil sich ein geringerer Bedarf an Einrichtungsgegenständen ergeben habe.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

14 .	Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2016 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung Vorlage: 0917/2013/DS
------	--

Auf Nachfrage von Ratsfrau Hartmann erläutert Herr Stadtrat Dörflinger, dass im Falle des Fachdienstes 03 zwar unterschiedliche Teilpläne betroffen seien, dass diese aber gegenseitig deckungsfähig seien.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

15 .	Wahl einer zweiten stellvertretenden Stadtwehrführung Vorlage: 0953/2013/DS
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

16 .	Theodor-Litt-Schule, Holstenstr. Neubau Verbindungsbau und Erweiterung um 3 Klassen Vorlage: 0940/2013/DS
------	---

Ratsfrau Dannheiser kritisiert, dass diese nachzureichende Vorlage nur per E-Mail und nicht in Papierform zur Verfügung gestellt wurde. So sei man gezwungen, sich die Vorlage selbst auszudrucken.

Im Ausdruck wird die Vorlage als Tischvorlage ausgehändigt.

Ratsherr Kühl erklärt, dass angesichts krankheitsbedingter Personalengpässe so verfahren wurde.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

17 .	Barrierefreier Ausbau WC-Anlagen am Einfelder See Vorlage: 0941/2013/DS
------	--

Es gibt Irritationen hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen.

Die konkrete Maßnahme wird mit ca. 73.000,- € zu Buche schlagen.

Der ausgewiesene Betrag von 210.000,- € berücksichtigt indes 2 weitere WC-Standorte. Ratsherr Hahn regt aufgrund dessen an, zunächst auch nur Haushaltsmittel für die konkrete Maßnahme das WC neben der DLRG-Station betreffend – also ca. 73.000,- € freizugeben.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

18 .	Erweiterung des Gesellschafterkreises der Hamburg Marketing GmbH und Änderung der Satzung der Hamburg Marketing GmbH Vorlage: 0928/2013/DS
------	---

Beschluss:

Der Vorlage wird im Rahmen der Vorberatung einstimmig zugestimmt.

19 .	Stadtumbau West "Messeachse" - Stellungnahme zur Erweiterung der Serviceeinrichtung im Güterbahnhof Neumünster zum KV-Terminal - Sachstandsbericht Vorlage: 0933/2013/DS
------	---

Ratsherr Kühl informiert über eine Fristverlängerung zur Abgabe der Stellungnahme im Planfeststellungsverfahren bis zum 27.03.2017.

Somit kann die Beratungsfolge dahingehend geändert werden, dass der Planungs- und Umweltausschuss in seiner Sitzung am 23.03.2017 endgültig entscheidet. Der Hauptausschuss würde nur Kenntnis nehmen.

Zudem sind die betroffenen Stadtteilbeiräte zu beteiligen. Da die Frist nur bis zum 27.03.2017 verlängert wurde, würden dazu „Sondersitzungen“ erforderlich.

Dies wird einstimmig beschlossen.

Der Hauptausschuss nimmt dementsprechend nur Kenntnis.

Frau Hartmann bittet darum, dass die Unterlagen zu den weiteren Beratungen in Farbe ausgedruckt werden.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Proch wird bestätigt, dass die Kleingartenanlage von der anstehenden Maßnahme in ihrem Bestand nicht betroffen ist.

20 .	4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 116 "Industrie- und Gewerbegebiet an der Südumgehung" - Billigung des geänderten Entwurfes - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0935/2013/DS
------	--

Bei der Beratung sind Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt worden.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

21 .	Berichtswesen / Beteiligungscontrolling
21.1 .	Sozialbericht 2017 Vorlage: 0437/2013/MV

Ratsherr Andresen kritisiert, dass bereits in der Tageszeitung aus dem Bericht zitiert wird, obwohl der Bericht ihm selbst erst am entsprechenden Tag zugegangen sei. Die Mitglieder des Hauptausschusses erhalten den Bericht als Tischvorlage. Herr 1. Stadtrat Hillgruber erläutert, dass der Bericht als Anlage zu der Vorlage erst so spät fertig geworden sei, dass ein Nachsenden an die Mitglieder des Hauptausschusses nicht mehr in Erwägung gezogen wurde.

Ratsherr Hahn weist darauf hin, dass der Bericht im Ratsinformationssystem verfügbar ist. Herr Ziehm vom Holsteinischen Courier bestätigt, den Bericht dementsprechend aus dem Internet zu kennen. Ratsfrau Hartmann bittet darum, derart umfangreiche Unterlagen nicht nur papierlos zur Verfügung zu stellen.

Die Verwaltung wird aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass eine Veröffentlichung im Internet erst dann erfolgen möge, wenn die Unterlagen den Mitgliedern der Gremien zugegangen sind. Dies ist üblicherweise gewährleistet, weil erst nach Versendung der Unterlagen die Freischaltung für die Veröffentlichung erfolgt. Die Übernahme der Informationen ins Internet erfolgt automatisch mit zeitlicher Verzögerung. Im Falle des Sozialberichts hat sich eine Ausnahmesituation ergeben, weil dieser erst nachträglich erstellt werden konnte.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

21.2 .	Bildungsmonitoring als Instrument zum Ausbau der Datenerfassung und Datenauswertung über die Bildungslandschaft Neumünsters Vorlage: 0931/2013/DS
--------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

22 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

23 .	Mitteilungen
23.1 .	Verzeichnis der Straßenkategorien in Neumünster (Hauptverkehrsstraßen, Haupterschließungsstraßen, Anliegerstraßen) und Übersicht zu den Anregungen der Stadtteilbeiräte zu diesem Verzeichnis Vorlage: 0436/2013/MV

Die Vorlage wird kritisch hinterfragt. Kritisiert wird, dass die Anregungen aus den Stadtteilbeiräten überwiegend keine Berücksichtigung gefunden haben.

Auch der Umstand, dass eine Kategorisierung sich nach Abschluss einer Maßnahme ändern kann, wird kritisch gesehen.
Einzelne Zuordnungen seien fragwürdig (Straße Am Teich), die Lütjenstraße sei gar nicht ausgewiesen.

Die Verwaltung wird aufgefordert, die Kriterien, die zur Einstufung in eine Kategorie führen, zu benennen, um die Einstufungen somit nachvollziehbarer und transparenter zu machen.

Herr Stadtrat Kubiak teilt mit, die Betroffenen künftig besser beteiligen und informieren zu wollen. Über die Ausbauprogramme werde künftig besser informiert, Maßnahmen werden mit den Betroffenen erörtert. Auch soll die Planung verlässlicher gestaltet werden.

Ratsherr Cleve mahnt an, künftig mehr Augenmerk auf die Unterhaltung von Straßen zu legen, so dass kostspielige Ausbaumaßnahmen vermieden werden können.

Ratsherr Kühl berichtet über die aktuelle Diskussion im Städtetag. Er mahnt eine einheitliche Handhabung durch die Städte im Lande an.

Die Vorlage zur Änderung der Straßenbaubeitragsatzung wird für die nächste Ratsversammlung angekündigt.
Angesichts der kritischen Fragen wird weiterer Gesprächsbedarf ersichtlich.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

23.2 .	Mündlicher Sachstandsbericht des Oberbürgermeisters zur Flüchtlingssituation in Neumünster
--------	--

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras berichtet, dass bis zum 06.03.17 933 Zugänge an Asylsuchenden in Schleswig-Holstein registriert wurden.
In der Landesunterkunft im Haart waren Stand 06.03.2017 386 Flüchtlinge untergebracht. Bei 850 Plätzen entspreche dies einer Auslastung von 45 %.
In ganz Schleswig-Holstein – bei insgesamt noch 4 Landesunterkünften (neben Neumünster noch Boostedt, Glückstadt, und Rendsburg) - waren letzte Woche 1.356 Flüchtlinge untergebracht.

Hinsichtlich des Wohnraums zur Aufnahme von Flüchtlingen teilt Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras mit, dass 17 Mietverträge unterschrieben seien.
5 Mietverträge seien in Vorbereitung, 2 Mietverträge in der Rosenstraße seien abgelehnt worden, weil der Wohnraum ungeeignet war.
Insgesamt können also bislang 22 Wohnungen von der Wobau angemietet werden.
6 Wohnungen seien bereits vergeben und zugewiesen.
Die Vergabe von weiteren Wohnungen sei konkret geplant.
13 Wohnungen seien nach den Bezügen in dieser und nächster Woche noch im Leerbestand und stünden für weitere Zuweisungen zur Verfügung.

Bei der Zuweisung von Flüchtlingen teilt Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras folgende Daten mit:

Januar 2017: 3 Zuweisungen,

Februar 2017: 13 Zuweisungen,

März 2017 (einschließlich Planung 22.03.17): 6 Zuweisungen.

Insgesamt ergeben sich daraus 22 Zuweisungen aus folgenden Herkunftsländern:

Iran: 1,

Afghanistan: 2,

Russische Föderation: 2,

Armenien: 7,

Syrien: 10.

Bezüglich der sozialen Betreuung hätten AWO und Caritas - wie berichtet - den Zuschlag erhalten und Personal eingestellt.

Die soziale Betreuung greife bereits am Tag der Ankunft in Neumünster, so dass schon bei den ersten Schritten in unserer Stadt geholfen würde.

Das Handlungskonzept zum kommunalen Flüchtlingsmanagement sei in der Endabstimmung. Der Versand des Papiers sei zeitnah geplant, so dass ausreichend Zeit bestehen werde, sich bis zur Ratsversammlung am 13.06.17 mit der Thematik auseinander zu setzen.

23.3 .	Sonstige Mitteilungen
--------	-----------------------

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras weist auf einen **Termin zum Thema „Umgestaltung des Großfleckens“** hin: am 27.03.2017 um 17.00 Uhr. Die Einladungen gehen an die Fraktionsvorsitzenden und die Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses, sowie die Mitglieder des Planungs- und Umweltausschusses.

Ratsherr Kühl erinnert an die Antwort zu den in der Sitzung des Hauptausschusses am 08.11.2016 verteilten **Fragen des Herrn Hamann zur Straßenbaubeitragsatzung**. Frau Spieler sagt diese kurzfristig zu.

Ferner erinnert Ratsherr Kühl an eine noch offene Frage im Rahmen der **Berichterstattung zur Beschlusskontrolle**. In der Sitzung des Hauptausschusses am 06.12.2016 wurde dazu vereinbart, dass die Selbstverwaltung zu der Lfd-Nr. 10. **Erstellung eines Konzeptes zur Gesamtgestaltung des ÖPNV in Neumünster** prüfen möge, inwieweit der Antrag durch den Beschluss zur Drucksache 0754/2013 (Ratsversammlung am 27.09.2016) als erledigt betrachtet werden kann. Es sollte eine Rückmeldung an die Verwaltung erfolgen.

Für die CDU-Ratsfraktion wurde bereits mitgeteilt, dass dem Vorschlag der Verwaltung gefolgt wird.

Auf Nachfrage stimmen auch die anderen Fraktionen dem Vorschlag zu.

Am 22.02.2017 wurde über die Möglichkeiten, wie der Hauptausschuss seiner Koordinierungsfunktion am besten nachkommen kann, diskutiert.

Dabei wurde beschlossen, eventuelle Änderungen in der Beratungsfolge erst zur nächsten Wahlperiode zu realisieren. Für 2017 soll es bei der bislang praktizierten Vorgehensweise bleiben. Für die 2. Jahreshälfte sind noch die bis dato noch offenen **Termine des Hauptausschusses** festzulegen.

Ausgehend von den bereits fixierten Terminen für die Ratsversammlung werden folgende Termine für den Hauptausschuss vorgeschlagen:

- Hauptausschuss am 12.09.2017 (RV am 26.09.)
An diesem Termin stehen die Räume 2.5/2.6 wegen des dort eingerichteten Briefwahlbüros nicht zur Verfügung.
- Hauptausschuss am 07.11.2017 (RV am 21.11.)
- Hauptausschuss am 28.11.2017 (RV am 12.12. - Eventualtermin)

Für den 10.10.2017 war ein Eventualtermin der RV vorgesehen. Wollte man dazu einen Hauptausschusstermin finden, würde sich das mit dem Sitzungszyklus 12.09./26.09.

überschneiden. Daher wird davon Abstand genommen, hierzu einen Vorschlag zu unterbreiten.

Der Hauptausschuss stimmt diesem Vorschlag zu.

24 .	Tagesordnungen der städtischen Ausschüsse
------	---

Es erfolgt jeweils Kenntnisnahme.

gez. Gerd Kühl
(Ausschussvorsitzender)

gez. Holger Krüger
(Protokollführer)